

Projektbewertungsbogen LEADER-Projekt „Bürgernahes Carsharing in Wohngebieten“		Mögliche Punktzahl	Ergebnis
Handlungsfelder			
Projekt entspricht...			
dem prioritären Handlungsfeld "Sozialraum Baumberge"		3	3
dem Handlungsfeld "Kulturraum Baumberge"		2	
dem Handlungsfeld "Wirtschaftsraum Baumberge"		2	
dem Handlungsfeld "Umweltraum Baumberge"		2	
keinem Handlungsfeld eindeutig, hat aber dennoch Bedeutung für Region		1	
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt lässt sich im prioritären Handlungsfeld „Sozialraum Baumberge“ einordnen. Eine der dort formulierten Leitmaßnahmen lautet „Attraktivitätssteigerung des Lebensraums“. Dazu will das Projekt beitragen, um durch eine Verringerung des Individualverkehrs (hier: Zweitwagen) den durch den Autoverkehr verursachten Flächenverbrauch künftig zu reduzieren und durch CO2-Einsparungen einen sinnvollen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.			
Entwicklungs- und Oberziele			
Projekt entspricht...			
dem prioritären Entwicklungsziel "Förderung eines attraktiven Lebensraums für alle Generationen und Gesellschaftsgruppen"		4	4
mit dem Oberziel			
Erhöhung der Anzahl präventiver Angebote		2	
Ausbau generationsübergreifender Angebote		2	
Ausbau der Mobilitätsangebote in der Region		2	2
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt entspricht dem prioritären Entwicklungsziel „Förderung eines attraktiven Lebensraums für alle Generationen und Gesellschaftsgruppen“ mit dem Oberziel „Ausbau der Mobilitätsangebote in der Region“. Ziel des Projektes ist es, die Attraktivität von bestehenden und künftigen Wohnquartieren durch Sharingangebote von Autos, insbesondere Zweitwagen, durch innovative Mobilitätslösungen zu erhöhen.			
dem Entwicklungsziel "Steigerung der Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus in den Baumbergen"		2	
mit dem Oberziel			
Etablierung einer kultur-touristischen Strategie für die gesamte Region"		1	
Ausbau und der Verbesserung der touristischen Angebote		1	
Steigerung der kulturellen Bildungsangebote		1	
<u>Anmerkungen:</u>			
dem Entwicklungsziel "Stärkung der regionalen Wirtschaft durch eine aktive Dialogführung"		2	
mit dem Oberziel			
Stärkere Teilnahme von KMU an Maßnahmen zur besseren Profilbildung		1	
Steigerung der Maßnahmen zur Fachkräftesicherung		1	
Erhöhung der Attraktivität für Handwerk und Landwirtschaft		1	
Verringerung der Brachflächen/Leerstände in der Region		1	

Finanzierung		
Die regionale Co-Finanzierung des Projektes		
ist vollständig gesichert	3	
enthält schon den 10 % Pflichtanteil des Projektträgers	2	
enthält Optionen (z.B. LOI's) zu möglichen Finanzierungsquellen	1	1
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt soll durch die beteiligten Kommunen sowie Stadtwerke und weiteren regionalen Sponsoren finanziert werden.		

Nachhaltigkeit		
Die Nachhaltigkeit des Projektes		
ist durch ein bereits vorliegendes Konzept (Inhalt + Finanzierung) gesichert	3	
ist durch ein vorliegendes inhaltliches Konzept oder durch ein Finanzierungskonzept möglich	2	
ist laut ersten inhaltlichen Aussagen trotz eines noch nicht vorliegenden Konzeptes möglich	1	1
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt soll nach Ende der Pilotphase in nachhaltige Strukturen überführt werden (so ist z.B. die Gründung einer Genossenschaft denkbar. Der Aufbau dieser nachhaltigen Strukturen ist jedoch auch Gegenstand der Projektumsetzung, so dass sich dazu zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbaren Aussagen treffen lassen.		
Mindestpunktzahl: 10 Punkte	GESAMT	21

Fazit / Beschlussempfehlung
<p>Das Projekt lässt sich dem prioritären Handlungsfeld „Sozialrau Baumberge“ und dem prioritären Entwicklungsziel "Förderung eines attraktiven Lebensraums für alle Generationen und Gesellschaftsgruppen" zuordnen. Das Projekt verfolgt einen innovativen Carsharing-Ansatz zur Reduzierung der Zweitwagenquote und Inanspruchnahme öffentlicher Flächen in der Region und soll kommunalübergreifend in allen 5 Orten der Region Baumberge umgesetzt werden. Die in dem Projekt gewonnenen Erkenntnisse sind für andere künftige Stadtquartiere nutzbar und sollen in nachhaltige Organisations- und Finanzierungsstrukturen überführt werden.</p> <p><u>Beschlussempfehlung:</u> Genehmigung als LEADER-Projekt mit einem LEADER-Anteil von maximal 65 % an den förderbaren Gesamtkosten.</p>